

M407Y: Hermann von Fritzlar: Heiligenleben

- 19v,19 unser vrouwen tac also si entvangen wart
19v,20 man begêt
19v,21 hiute unser vrouwen tac
19v,22 also sie entvangen wart
19v,23 in irere muoter lîbe . aber
19v,24 daz ich daz baz spreche
- 20r,1 man begêt hiute also sie geheiligt
20r,2 wart in irere muoter lîbe . wan den
20r,3 tac irere heiligung en wizzen wir
20r,4 niet . aber den tac ires entvengnisses
20r,5 prüeven wir wole bî deme tage
20r,6 irere geburt . dâr umbe leget di
20r,7 heilige kristenheit den tac irere heiligung .
20r,8 ûfe den tac also sie entvangen
20r,9 wart . sie wart entvangen
20r,10 in der drîvalticheit vore allen crêâtiuren
20r,11 also man von ir liset . ich
20r,12 bin ûz gegangen von dem munde
20r,13 des obersten . oder des allerhochesten
20r,14 êrstgeboren vore allen crêâtiuren .
20r,15 daz ander entvengnisse also sie
20r,16 in irere muoter lîbe entvangen wart
20r,17 daz dritte entvengnisse also sie
20r,18 entvangen wart in die genâde mit
20r,19 sunderlîcher heiligung vore allen
20r,20 mennischen . daz vierde entvengnisse
20r,21 also sie entvangen wart in daz êwige leben mit lîbe unde mit sêle
20r,22 über alle crêâtiuren . ûf daz andere
20r,23 dô ist eine vrâge ob unser vrouwe
- 20v,1 würde entvangen in erbesünden
20v,2 oder niht . die andere vrâge . wanne
20v,3 die erbesünde valle an den mennischen
20v,4 wan der lîcham wirdet entvangen in
20v,5 der muoter lîbe . sô wirdet iz mê danne
20v,6 drîzic tage alt . êr iz dâr zuo kumet .
20v,7 daz ime die sêle wirdet gegeben . unde

20v,8 dâr umbe sô mac mit nihte decheine
 20v,9 sünde gevallen an den lîcham . ê daz
 20v,10 die sêle durch in wirdet gegozzen . ouch
 20v,11 mac die sünde mit nihte gevallen
 20v,12 an die sêle . êr danne sie in den lîcham
 20v,13 kumet . unde dâr umbe sprechen wir . “wan
 20v,14 die sêle dem lîchame geeigent wirdet .
 20v,15 sô volget die erbesünde nâch .” hier
 20v,16 umbe sprechen etelîche meistere . dô
 20v,17 der lîcham unde die sêle vereinet wurden .
 20v,18 in dem – selben puncte sô was
 20v,19 der heilige geist dâ . unde benam den
 20v,20 aneval der erbesünden . unde vertîligete
 20v,21 die . daz sie lîp noch sêle nie beruorte .
 20v,22 aber andere meistere die en halten
 20v,23 des niht . also sancte – der sprichet .
 20v,24 daz sie die erbesünde ûf ein kleine

21r,1 nû beruorte . unde setzet des ein gelîchenisse
 21r,2 alsô daz ein mûlestein viele
 21r,3 von deme himele . unde man mit einer
 21r,4 arweiz würfe an den stein . also kurz
 21r,5 daz wære daz die arweiz ruorte den
 21r,6 stein . also kurz was unser vrouwe
 21r,7 in der erbesünde . aber ir solte wizzen
 21r,8 daz man mac unde sal halten welich
 21r,9 man wile . wande die kireche der heiligen
 21r,10 kristenheit die en weiz des niet
 21r,11 vûre wâr unde ganzlîchen . weder unser
 21r,12 vrouwe in erbesünden entvungen
 21r,13 wurde . oder ob sie niht in erbesünden
 21r,14 wurde entvungen . unde ich sage
 21r,15 iuch daz iz nie keine heiligen wart
 21r,16 geoffenbâret . dâr umbe sô mac
 21r,17 man halten welich man wile . alsô
 21r,18 der wîse Anselmus sprichet . daz
 21r,19 nâhest gote . sô en mac man keine
 21r,20 mêre lûterheit gedenken . wan die
 21r,21 lûterheit – . – . – der
 21r,22 sprichet alsus . “swâ man von sünden
 21r,23 redet . dâ sal man der muoter gotes
 21r,24 niemer gedenken .” ein meister

21v,1 sprichet daz daz teil der natûre der
 21v,2 muoter gotes vlôz durch alle die patriarchen
 21v,3 unde durch alle prophêten
 21v,4 unde ouch durch allez daz küninclîche
 21v,5 geslehte . daz iz der heilige geist

- 21v,6 enthielt daz iz erbesünde – nie
21v,7 noch nie beruorte . – –
21v,8 der spricht alsô in einer predigâten
21v,9 von der himelrôsen unser lieben
21v,10 vrouwen – die dâ ist ein muoter
21v,11 gotes . daz die natûre unses hêrren
21v,12 – – . was ein teil der natûre
21v,13 der muoter gotes . hier umbe dâ die
21v,14 heilige drîvalticheit wolte deme
21v,15 sune nemen die mennischlichen natûre
21v,16 von der muoter gotes . dâr umbe
21v,17 was daz zimelich daz got die
21v,18 natûre behielte der muoter gotes
21v,19 daz si nie beruort wurde von erbesünden .
21v,20 ouch machet die erbesünde
21v,21 daz die sêle got niht beschouwen
21v,22 mac . unde machet ein kint
21v,23 der helle . unde – die heizet
21v,24 ein küniginne des himeles . unde en wart
- 22r,1 nie ein kint der helle . noch en hatte
22r,2 nie ein mittel zwischen ir unde gote
22r,3 ein meister spricht . daz –
22r,4 hatte ein vernunftige werc in ire
22r,5 muoterlîbe . got zuo bekennente
22r,6 unde zuo minnente übernâtûrlich .
22r,7 alsô Johannes – erkante die
22r,8 gegenwerticheit des êwigen wortes .
22r,9 der selbe meister spricht ouch .
22r,10 “solte ich mir eine muoter machen
22r,11 ich wolte sie machen sô ich allerschoenest
22r,12 unde allerklârest mohte .”
22r,13 alsô tet ouch got . man vreget “mohte
22r,14 got sîne muoter behalten âne
22r,15 erbesünde .” man spricht “jâ .” unde
22r,16 iz en waz ouch niht wider die schrift
22r,17 unde hier umbe wande got geboten
22r,18 hatte vater unde muoter zuo êrne .
22r,19 daz hielt her selber ûfe daz allerhoeheste .
22r,20 eteliche meister sprechen .
22r,21 “wær unser vrouwe âne erbesünde entvangen .
22r,22 sô wære si zuo himel gevarn
22r,23 wanne sie gestorben wære . unde
22r,24 en hette niht bedorft der ûfvart
- 22v,1 unsers hêrren .” des en ist niht . wan
22v,2 got der hatte ez êwiclîchen ane
22v,3 gesên unde vore gesetzet daz her der

- 22v,4 êrste solte sîn der zuo himele vüere .
22v,5 etelîche sprechen ouch . “wære unser
22v,6 vrouwe âne erbesünde entvangen
22v,7 sô en wære si niht teilhaftic worden
22v,8 der marter unsers hêrren – – .”
22v,9 des en ist niht . wan die teilhafticheit
22v,10 des lîdenes unsers hêrren
22v,11 en lît niet an deme entvengnisse
22v,12 der erbesünde . sunderen iz lît hier
22v,13 ane daz ein mennische mit bekantnisse
22v,14 unde mit grôzer minne kêre
22v,15 ûfe daz lîden unsers hêrren . etelîche
22v,16 sprechen daz got ouch wolte ime
22v,17 daz aleine behalten . unde en wolte
22v,18 niht daz ime sîn muoter gelîch wære
22v,19 an deme stücke . unde des en ist niht
22v,20 unser hêrre gunde sîner muoter allez
22v,21 daz her hatte alsô verre alse si iz
22v,22 entvenclich was . ouch wær unser
22v,23 vrouwe entvangen âne erbesünde
22v,24 dannoch wære sie unserme hêrren
- 23r,1 niht gelîch gewesen . wande her was
23r,2 got unde mennische . unde sie was ein lûter
23r,3 mennische . unde dâr umbe en bindet
23r,4 dise rede niht . ouch die heilige
23r,5 schrift en bindet niemandn zuo haltene
23r,6 disen sin oder jenen . unde die heilige
23r,7 kireche en hât kein gesetze noch gebot
23r,8 dâr über . wan der bâbest erloubet
23r,9 den tac zuo begêne alsô den tac
23r,10 dô si geboren wart . ir solte wizzen daz
23r,11 alle die lêrær die dâ vrevellîchen
23r,12 predigen . daz unser vrouwe in erbesünden
23r,13 entvangen sî . daz si niht
23r,14 vollekomene wîsheit haben . unde ouch
23r,15 alle die dâ wêrlîchen predigen daz
23r,16 si âne erbesünde entvangen sî . daz
23r,17 in der wîsheit gebrichet wande man
23r,18 sal iz in eineme wâne lâzen . unde sal
23r,19 diemüeticlîchen dâ von predigen . und
23r,20 sal die liute lâzen halten zuo wêlîchen
23r,21 sinne sie allermeiste genâde haben .
23r,22 man schrîbet von sancte Bernharte
23r,23 dô her tôt was daz her erschein einem
23r,24 heiligen müniche . unde dô her mit
- 23v,1 ime redete . dô hatte her einen swarzen

23v,2 vleckē an sîneme wangen . dô vregete
 23v,3 in der mûnich wâr umbe daz wære .
 23v,4 dô antwertete ime sancte Bernhart .
 23v,5 “dâr umbe daz ich sprach von unser
 23v,6 vrouwen daz si in erbesûnden entvāgen
 23v,7 wære . dâr umbe hân ich disen swarzen
 23v,8 vleckē . alse lange biz daz die muoter
 23v,9 gotes bitet vûre mich .” diz schrîbet
 23v,10 ein heiliger abbet von unser vrouwen
 23v,11 munde . swer den âbent unserre
 23v,12 vrouwen alsô si entvāgen wart gelobet
 23v,13 zuo vastene . unde den tac zuo vîrne
 23v,14 der hât eine bete von unserre vrouwen
 23v,15 wes her sie biten wile daz redelich
 23v,16 ist . diz sprichet her . daz ein priester
 23v,17 der was ein grôze hêrre . unde der hatte
 23v,18 unserre vrouwen gelobet zuo dienen
 23v,19 des âbendes unde des tages . unde her
 23v,20 bat si des daz si ime hûlfe daz her
 23v,21 niemer von gote gescheiden wûrde .
 23v,22 unde iz geschach daz her des selben
 23v,23 âbendes vuor über mer zuo eineme tegedingene .
 23v,24 unde viel in tâtliche sûnde

24r,1 alse mit unkiuschheit . unde dô her her
 24r,2 wider übervuor an dem tage unserre
 24r,3 vrouwen . dô gedâhte her ûfe deme
 24r,4 mere ob her wolte sîne gezît halten
 24r,5 unserre vrouwen als her ir gelobet hâte .
 24r,6 dô sprach her “jâ . aleine ich ein süntær
 24r,7 bin doch sô en wile ich unser vrouwen
 24r,8 niht brechen .” unde huop an sîne gezît
 24r,9 von unserre vrouwen . dô quam ein grôze
 24r,10 sturm ûfe deme mere . unde warf daz
 24r,11 schif umbe . unde der hêrre ertranc . in
 24r,12 dem mere . unde die tiuvele quâmen
 24r,13 unde nâmen die sêle . unde der lîchame
 24r,14 beleip vliezente ûf dem mere . unde
 24r,15 unser vrouwe die kriegete mit deme
 24r,16 tiuvele umbe die sêle . unde wolte sie die
 24r,17 tiuvele . die sêle niht lâzen vûeren
 24r,18 in die helle . sunderen die tiuvele
 24r,19 sprâchen sie wær ire . wande her in
 24r,20 tôtsûnden gestorben wære . unser
 24r,21 vrouwe die sprach . “die sêle ist mîn
 24r,22 wan her wart vunden an mîneme dieneste .”
 24r,23 unde gewan die sêle mit rehteme
 24r,24 urteile vore gote . unde vuorte si ûfe daz

24v,1 mer zuo deme lîchame dô her vlôz .
 24v,2 unde teilete daz wazzer enzweie . unde
 24v,3 rihtete den lîcham ûf unde gôz die
 24v,4 sêle dâr in unde sprach . “vriunt mîn
 24v,5 daz dû mir gedienet hâst an deme
 24v,6 tage mînes entvengnisses . des hân
 24v,7 ich dir nû gelônnet . bîhte unde habe
 24v,8 ruowe umbe dîne sünde . sô sal ich
 24v,9 dir helfen daz dû behalten wirst
 24v,10 unde alle die mînen tac êren . wes
 24v,11 si mich buten daz betelich ist . des
 24v,12 sulen sie gewert werden .” lûter
 24v,13 kiuscheheit unde tiefe diemüeticheit . unde
 24v,14 grôze minne zuo willigem ermuote
 24v,15 unde rehte bruoderminne gebe uns
 24v,16 die heilige drîvalticheit âmen
 24v,17 sancte Lucien tac . dise juncvrouwe
 24v,18 ist zuo lobene umbe
 24v,19 vile sache . zuo dem êrsten umbe ire
 24v,20 grôzen zeichen . wande sie hatte
 24v,21 eine muoter die was siech von den
 24v,22 bluote . unde sie gienc mit ir ûfe daz
 24v,23 grap sancte Agnêten . unde hôrten
 24v,24 lesen daz êwângeli von der vrouwen – –

25r,1 die dâ ruorte den suom von sîneme
 25r,2 kleide unde wart gesunt von irere
 25r,3 siuchede . dô sprach sancte Luciê zuo
 25r,4 irere muoter . “loubetes dû diz
 25r,5 rehte . sô mohtes dû ouch gesunt
 25r,6 werden .” dô vielen sie beide nider
 25r,7 ûf daz grap und beteten unde bâten
 25r,8 sancte Agnen . daz sie diz zeichen
 25r,9 tæte an sancte Lucien muoter . unde
 25r,10 inne des entsliefen sie alle beide ûfe
 25r,11 deme grabe . dô erschein sancte Agne
 25r,12 sancte Lucien in grôzer klârheit
 25r,13 unde sprach . “Lucia wes bites dû mich
 25r,14 umbe diz zeichen . tuo ez selber dû
 25r,15 vermügest ez wole von gote .” unde alzehant
 25r,16 dô wart ire muoter gesunt
 25r,17 von irere siuche . dô sprach sancte
 25r,18 Luciê zuo irere muoter . “niemer
 25r,19 gewahe mir keines wereltlîchen
 25r,20 vriedels . wande ich wile alle unser
 25r,21 guot verköufen unde wile ez geben
 25r,22 armen liuten .” dô sprach die muoter .

- 25r,23 "beite alsô lange wan dû mir di
 25r,24 ougen zuo getuost . sô gip ez weme
- 25v,1 dû wilt ." dô sprach sancte Lucia .
 25v,2 "muoter wande dû gestirbes . sô ist
 25v,3 daz guot niemere dîn . unde en maht
 25v,4 niet mite verdienen . waz dû aber
 25v,5 gebest bî dîneme lebenden lîbe . des
 25v,6 – dû êwigen lôn nemen von gote ."
 25v,7 dô sprach di muoter . "tohter gip
 25v,8 alsô vile alse dû wilt unde lâz mich hân
 25v,9 mîne nôtdurft ." nû ist sancte Luciê
 25v,10 zuo lobene umbe ire grôzen milticheit .
 25v,11 wande si verkoufete alle ire
 25v,12 guot unde gap iz armen liuten . dô daz
 25v,13 ire vriedel gehôrte daz si ire guot verkoufete .
 25v,14 dô wolte her wænen sie wolte
 25v,15 bezzer erbe mite koufen . aber
 25v,16 dô her vernam daz si kristen was
 25v,17 unde daz guot armen liuten gap . dô
 25v,18 beschuldigete her sie daz si kristen
 25v,19 wære vore deme rihtære . dô vienc
 25v,20 si der rihtær unde hiez si opferen
 25v,21 den apgoten . oder her wolte sie
 25v,22 machen zuo einer gemeinen vrouwen
 25v,23 allen liuten . dô sprach Lucia . "ich
 25v,24 habe gote geopferet mîne kiuscheheit .
- 26r,1 würde sie mir genomen . ich wolte
 26r,2 ir niht verloren haben . sunderen
 26r,3 ich wolte sie verbezzert haben wan
 26r,4 ein iegelîch kiusche mennische ist ein
 26r,5 tĒmpel des heiligen geistes . unde der
 26r,6 heilige geist wonet in im ." dô sprach
 26r,7 – . "sô wile ich dir die kiuscheheit
 26r,8 lâzen nemen . sô vliuhet der heilige
 26r,9 geist von dir ." unde hiez sie ane grîfen
 26r,10 sîne knehte . dô stuont si unbewegelîche
 26r,11 alse ein erzâder alse ein stehelîne
 26r,12 berc . dô liez her umbe sie
 26r,13 werfen vile seile . unde liez vüre sie spannen
 26r,14 tûsent ohsen unde pfert unde
 26r,15 mê . unde liez wole tûsent manne mit
 26r,16 grôzen hebeboumen an si gên .
 26r,17 unde dise alle en kunden ir nie kein
 26r,18 gelide bewegen . unde en kunden sie
 26r,19 ouch von der stat nie brengen . dô
 26r,20 wart der rihtær zornic unde liez vile

26r,21 holzes dâr vüeren . unde liez daz umbe
26r,22 die juncvrouwen legen . dô daz
26r,23 holz allez entbrante . dô stuont Lucia
26r,24 mitten in deme viure . unde die vlamme

26v,1 des viures die sluoc ûzwert . unde
26v,2 verbrante wole vier hundert heidene
26v,3 unde ruorte sancte Lucien niht . dô
26v,4 wart der rihtær zornic . unde hiez
26v,5 einen sînen kneht daz her dâr
26v,6 gienc unde stach ir ein swert durch
26v,7 ire kele . dô sancte – stuont alsô
26v,8 verwunt durch ire kele . dô sprach
26v,9 si zuo deme volke . “– der
26v,10 keiser – die sint hiute
26v,11 verstôzen von deme keisertuome
26v,12 umbe ire bôsheit . unde die Rômere
26v,13 komen unde sulen vâhen den rihtær
26v,14 – .” unde die Rômere quâmen
26v,15 unde viengen in . unde über zugeten in
26v,16 daz her was ein strâzenroubær
26v,17 unde sluogen ime abe sîn houbet .
26v,18 wande – unde –
26v,19 unde – die wâren anevehtære
26v,20 der kristenheit . alsô nam
26v,21 dise heilige juncvrouwe ire ende .
26v,22 unde ist hiute got geboren in ir unde
26v,23 sie in gote . nû ist eine vrâge
26v,24 wie die sêle geberen sule daz êwige

27r,1 wort geistlîchez . sancte –
27r,2 sprichet in deme drîzehenden buoche
27r,3 von der drîvalticheit . daz die
27r,4 sêle sal sich samenen in sich selber
27r,5 unde sal sich erheben in ire obersten
27r,6 kreften . unde di obersten krefte sulen
27r,7 sich erheben in gote . unde sulen wâr
27r,8 nemen des êwigen wortes . swanne
27r,9 diz der vernumft erschînet unde ir
27r,10 geoffenbâret wirdet . sô vellet der
27r,11 wille dâr ûf mit liebe . unde wille
27r,12 unde vernumft sinken unde vüelen des
27r,13 êwigen wortes . daz der vater von
27r,14 himelrîche in in gebiret unde offenbârt
27r,15 diz ist die êrste wîse der geburt .
27r,16 die andere wîse ist swanne die
27r,17 sêle ane sihet disen niuwen küninc
27r,18 unde sîne edelheit wie her geboren

- 27r,19 ist von dem vatere in der êwicheit .
27r,20 unde entvngen in der juncvrouwen
27r,21 lîbe in der zît . unde wie si in truoc
27r,22 in ireme meitlîchen lîbe . unde wie
27r,23 sie in gebar juncvrouwe belîbente .
27r,24 swanne die sêle dise stücke bedenket
- 27v,1 unde betrachtet . mit innicheit unde mit
27v,2 anedâht unde mit grôzer dancbæreheit .
27v,3 sô vellet si mit liebe ûf alle
27v,4 die werc die unser vrouwe ie getet
27v,5 an ireme kinde . unde lobet unser vrouwen
27v,6 dâr inne . daz danne ir ist von
27v,7 – werke . daz ist unser vrouwen
27v,8 liebe . alsô sprichet – . “waz dû
27v,9 guotes liep hâst an eineme anderen .
27v,10 des – dû êwiclîchen mit ime gebrûchen .
27v,11 unde hettes dû iz lieber
27v,12 danne her . ez wære dîn mêre danne
27v,13 sîn .” diz ist die andere wîse von der
27v,14 geburt . nû ist ein vrâge ob
27v,15 daz bezzer sî daz der vater von himelrîche
27v,16 sîn êwigez wort gebere
27v,17 in der sêle . oder ob daz bezzer sî daz
27v,18 iz die sêle gebere in ir selber . man
27v,19 antwertet . gotes werc sîn allewege
27v,20 bezzer danne der crêatiuren werc . unde
27v,21 ouch daz selbe werc daz die sêle
27v,22 tuot . daz hât si von gote . unde ouch
27v,23 gotes sprechen in der sêle daz wirket
27v,24 wesen unde einunge . unde ist stæte unde
- 28r,1 êwic unde gotelich . aber der sêlen sprechen
28r,2 ist zîtlich unde crêatiurlich . dâr umbe
28r,3 ist gotes sprechen edeler danne der sêlen
28r,4 sprechen in sich selber . nû ist
28r,5 eine vrâge ob die sêle in eineme gemeinen
28r,6 grâde der genâden daz êwige
28r,7 wort gebern müge . oder ob sie bedarf
28r,8 eines sunderlîchen grâdes dar
28r,9 zuo . ir sulet wizzen daz die geburt
28r,10 in der sêle ist maniger leie . underwîlent
28r,11 ist si boben die sêle . underwîlent
28r,12 ist si in der sêle . underwîlent
28r,13 ist sie in den werken der tugende
28r,14 wan ein iegelich tugent die dâ
28r,15 geworht wirdet umbe – aleine .
28r,16 unde die dâ treit ein bilede der

- 28r,17 tugende – die heizet ein
28r,18 geburt des êwigen wortes .
28r,19 alsô mohte ein mennische in
28r,20 eineme kleinen grâde der genâden
28r,21 sich sô ernstlîchen halten unde
28r,22 sô grôze werc üeben . daz einander
28r,23 in eineme grôzen grâde der
28r,24 genâden niemer lônes verdienete
- 28v,1 von vûlheit unde trægicheit . dâr umbe
28v,2 ein iegelich mennische der dâ ist in der
28v,3 genâde gotes . der mac geberen
28v,4 daz êwige wort in deme nidersten
28v,5 grâde . aber die lûtern geiste die
28v,6 iz sulen geberen in der hôhesten
28v,7 wîsen . die müezen haben sunderlîche
28v,8 helfe von gote . unde sunderlîche
28v,9 græde der genâden . nû ist
28v,10 die ahte vrâge beriht . nû ist ein
28v,11 andere vrâge ob daz êwige wort
28v,12 eigenlicher geboren werde in eineme
28v,13 entsinkende der sêle . oder
28v,14 in einer geistlîcher vröuwede . oder
28v,15 in eineme heimelîchen gekoese mit
28v,16 gote . oder dô ein mennische sîne
28v,17 sünde weinet . in deme entsinkene
28v,18 wirdet der geist gote zuo mâle
28v,19 gelâzen . unde wirdet gotes eigen .
28v,20 aber in geistlîcher vröuweden wirdet
28v,21 er getrûwet unde gemâlet . aber
28v,22 in heimelîcheme gekoese . wirdet der
28v,23 geist gevestenet . unde bestetiget an
28v,24 eineme geistlîchen lebene . aber den
- 29r,1 weinenten umbe ire sünde . wirdet gelobet
29r,2 daz himelrîche . unde wirdet
29r,3 vergeben die schult des vegeviures
29r,4 entweder ein teil oder zuo mâle .
29r,5 aleine in in allen vieren daz êwige
29r,6 wort geboren werde noch danne
29r,7 wirdet allereigeneste geboren in eineme
29r,8 entsinkene der sêle . unde dâ die sêle
29r,9 ir selber ûz gêt . dâr umbe sprach
29r,10 unser hêrre zuo Abraham . “Abraham
29r,11 ganc ûz dîneme lande .” daz meinet
29r,12 die wîle die sêle klebet an den crêâtiuren .
29r,13 unde die crêâtiuren kleben an
29r,14 ir . die wîle ist sie verre von gote

29r,15 unde ist in eineme verren lande . wan
29r,16 si aber die crêatiuren ûz gejaget
29r,17 hât unde ire bilede der crêatiuren in
29r,18 ir entwesenet hât sô kumet sie
29r,19 zuo gote rehte . daz uns diz allen
29r,20 werde in dem allerhoehesten . des
29r,21 helfe uns got âmen . sancte – tac
29r,22 diser apostele ist
29r,23 zuo lobene umbe vile sache .
29r,24 daz êrstez umbe die gewisheit sînes

29v,1 gelouben . wan her wolte niht gelouben .
29v,2 wan daz her sach unde greif .
29v,3 dâr umbe sprach her “ich en geloube
29v,4 niet daz – erstanten sî . ich en
29v,5 rüere danne mit mîner hant die
29v,6 wunden sîner sîten . unde stecke mîne
29v,7 vingere in die löchere sîner hende .”
29v,8 diz quam hier vone . dô Jêsus gekriuzigt
29v,9 was . dô vluhen die jungeren
29v,10 alle unde verburgen sich in der stat
29v,11 unde dô Jêsus von deme kriuze genomen
29v,12 wart . dô truoc man die nagele unde
29v,13 daz sper in daz hûs dô sancte –
29v,14 inne verborgen lac . dô maz sancte
29v,15 – die breite des pers . unde
29v,16 die groeze der nagele . unde hier ûz
29v,17 sprach hê dise wort zuo einer gewisheit
29v,18 unsers gelouben . sancte
29v,19 – sprichet . daz – træger
29v,20 geloube der hât uns mê gewisset
29v,21 unde gesichert . danne – Magdalênen
29v,22 sneller geloube . daz
29v,23 andere dâr umbe her gelobet ist
29v,24 umbe die wîte sîner predigâte

30r,1 wande her bekârte ôrînde daz
30r,2 lant . unde toufete drî künige die
30r,3 – opferten . dâr nâch gienc her
30r,4 zuo – unde wolte ouch daz bekêren .
30r,5 dô mohte her iz niet bekêren
30r,6 dâ nâch über ahte jâr dô –
30r,7 erstanten was von deme tôde . dô
30r,8 zuo sante hê sîne aposteln in alle
30r,9 di lant . dô sprach hê zuo –
30r,10 “kêre wider gein – unde bekêre
30r,11 daz lant .” dô sprach – .
30r,12 “hêre daz volc ist sô herte unde

30r,13 sô boese daz ich iz niht bekêren
 30r,14 en kan .” dô sprach – . “ganc ich
 30r,15 wile mit dir sîn in allen dînen
 30r,16 Worten unde in allen dînen werken”
 30r,17 dô her quam an daz mer . dô sante
 30r,18 der küninc von – ûz sîne boten
 30r,19 daz si ime bræhten einen meister
 30r,20 der ime bûwete einen palas nâch
 30r,21 deme roemisch siten . der êwiclîchen
 30r,22 stên solte . unde unvergenclich wære .
 30r,23 dô quam – zuo – unde
 30r,24 vuorte in zuo den knehten . unde

30v,1 hiez in zogen mit den knehten .
 30v,2 dô sprâchen die knehte zuo – .
 30v,3 “kanst dû soliche palase
 30v,4 machen .” dô sprach her “jâ . ich
 30v,5 læge vullemunde die niemer vervûlen .
 30v,6 unde rihte wende ûf die niemer
 30v,7 gevallen . unde lege dach die niemer
 30v,8 gebrechen . unde mache venster den
 30v,9 liehtes niemer gebrichet .” dô wurden
 30v,10 die knehte sêre vrô . daz si
 30v,11 ein solichen meister vunden hæten
 30v,12 unde sprâchen zuo – . “wer
 30v,13 was der hêrre der dich zuo uns
 30v,14 brâhte .” dô sprach – .
 30v,15 “her ist eines küninges sun der
 30v,16 sitzet ûf einer burc die niemannd
 30v,17 gewinnen mac .” dô vuorten die
 30v,18 knehte sancte – mit in
 30v,19 ûf daz mer unde quâmen in eine
 30v,20 stat . dâ solte eines küniges sun
 30v,21 hôchzît haben der hiez –
 30v,22 unde Belata dâ wurden si gebeten
 30v,23 zuo der brûtlouft . dô si zuo tische
 30v,24 quâmen unde âzen . dô quam

31r,1 ein maget unde hatte eine harpfen
 31r,2 unde sanc dâr ûfe âbrahæmische .
 31r,3 “ein got ist der alle dinc hât gemachet .”
 31r,4 diz en verstuont niemannd
 31r,5 danne sancte – aleine . unde
 31r,6 dô her niht en az . dô quam ein
 31r,7 kneht unde sluoc in an sînen backen .
 31r,8 dô sprach – . “die hant di
 31r,9 mich geslagen hât . di sulen die
 31r,10 hunde tragen vüre disen tisch .” und dô

- 31r,11 dise hêrren wazzer solten nemen
 31r,12 dô gienc der kneht ûz nâch dem
 31r,13 wazzer . dô quam ein – unde zerreiz
 31r,14 in alzemâle . unde die hunde
 31r,15 truogen die hant vore den tisch .
 31r,16 diz vernam der alte küninc unde
 31r,17 sante nâch sancte – unde
 31r,18 bat in daz her segenete sînen
 31r,19 sun unde sîne vriedelen die ime gegeben
 31r,20 was . unde her segenete sie
 31r,21 daz si beide kiusche – belîben
 31r,22 unde juncvrouwen wan in iren tôt .
 31r,23 unde bekârte den küninc unde allez
 31r,24 daz lant . unde vuor vort zuo –
- 31v,1 unde der küninc . – der entvienc
 31v,2 in gar êrlîchen . unde vregete in
 31v,3 ob her ein palas kunde gemachen
 31v,4 nâch deme roemischen palase daz
 31v,5 dâ unvergenclich ist . dô sprach
 31v,6 her “jâ .” dô gap her ime silbers
 31v,7 unde goldes gar vile unde vuor enwec
 31v,8 in eine hervart . dô luot sancte
 31v,9 – alle die armen liute zesamente
 31v,10 unde gap in daz guot alzemâle .
 31v,11 dô der küninc widerquam
 31v,12 unde vant daz daz guot vertân
 31v,13 was . unde der palas niht gebûwet
 31v,14 was noch begunnen .
 31v,15 dô vienc her sancte – unde
 31v,16 leite in in den karkær . dô hatte
 31v,17 der küninc einen bruoder der lac
 31v,18 in einer grôzen siuche . unde wart
 31v,19 entzucket in deme geiste . unde sach
 31v,20 – – in dem geiste ein hêrlich
 31v,21 grôze palas . unde ime wart zuo gesprochen .
 31v,22 “sich daz palas hât
 31v,23 gebûwet – dînem bruoder
 31v,24 mit den almuosenen die her gap
- 32r,1 in die hende der armen liute .” dô
 32r,2 der küninc quam zuo ime selber
 32r,3 unde gesunt wart von sîner siuche
 32r,4 dô sprach her zuo sînen bruodere . –[...]
- 77v,1 –[...] mennische an ime sal haben der
 77v,2 gotes sun sal sîn von genâden . daz
 77v,3 êrstez ist . her sal gewalt haben sînes

- 77v,4 selbes in allen dingen . alse –
 77v,5 sprach . “ich habe gewalt mîne sêle
 77v,6 von mir zuo gebene . unde wider zuo
 77v,7 nemene .” daz ist daz den mennischen
 77v,8 ungelücke niet betrüeben müge .
 77v,9 noch gelücke niet ervröuwen müge
 77v,10 daz andere . daz der mennische sal
 77v,11 sîn ein stæte verströuwære sîneme
 77v,12 gemüete gotelîchez bilede unde gotelîchez
 77v,13 wort . daz dritte ist . her sal allewege
 77v,14 daz bezzistez gegenwertic haben
 77v,15 alse vile alse iz di natûre gelîden
 77v,16 mac . daz vierde ist . hê sal stæticlîchen
 77v,17 dâr inne wonen alse verre
 77v,18 iz di natûre gelîden mac . daz
 77v,19 vünfte ist . gêt her aber ûz im di
 77v,20 créâtiuren nôtdurft zuo suochene
 77v,21 daz her niet langer bî im sî wan
 77v,22 her sîn zuo nôt bedarf . daz sehste
 77v,23 ist . waz der geist von binnen entvant
 77v,24 von gotelîcher heimelichheit .
- 78r,1 oder von gotelîcher offenbârunge
 78r,2 oder von gotelîcher wârheit . daz her
 78r,3 des hüete vore der natûre alse sêre
 78r,4 alse ein rîche man gehüeten mac
 78r,5 sînes guotes vore dieben oder von
 78r,6 roubæren . daz sibende ist . daz der
 78r,7 mennische niht êr ûz breche dise
 78r,8 dinc zuo sagene . êr denne si rehte
 78r,9 rîf werden . daz ist . êr her daz ervolget
 78r,10 mit den werken . daz her von
 78r,11 binnen entwunden hât . daz ahte ist .
 78r,12 her sal sie gar eben an sehen unde
 78r,13 merken . den her sîne heimelichheit
 78r,14 offenbâren wile . wan der tôre seit
 78r,15 allen liuten . aber der wîse seit
 78r,16 wênic iemannde . daz niunde ist .
 78r,17 lougenente rede unde jehente rede zuo
 78r,18 den sal hê sich gelîchlîchen halten .
 78r,19 daz zênde daz ime got getân
 78r,20 hât unde noch tuon wile . dâr zuo sal
 78r,21 her sich gelîche halten . daz einlifte
 78r,22 ist . daz got getân hât unde noch
 78r,23 tuon sal . dâr zuo sal hê sich gelîchen halten .
 78r,24 daz zwelifte ist . wen got
- 78v,1 erwelet oder niet erwelet hât . oder

78v,2 wem hê genâde gebe oder niet genâde
78v,3 gebe . dâ sal her sich gelîche
78v,4 zuo halten . sunder her sal alle dise
78v,5 dinc ûf tragen in êwige gotelîche
78v,6 êre unde in einen gotelîchen gewalt
78v,7 unde wie si gote gefallen . daz sie
78v,8 ime ouch alsô gefallen . unde
78v,9 spreche mit – . “vater dîn wille
78v,10 unde niet – mîn wille in allen
78v,11 dingen .” nû neme ich di ahtode
78v,12 vrâge welich di gâbe oder die
78v,13 vrûhte sîn di dem mennische gegeben
78v,14 werden in deme daz êwige
78v,15 wort gesprochen wirdet . daz êrstez
78v,16 ist der mennische wirdet vereinet
78v,17 mit gote . daz ander . her wirdet
78v,18 gotes sun von genâden . daz dritte
78v,19 her wirdet gotes erbe . daz vierde
78v,20 alle knehtlichheit vellet ime
78v,21 abe . diz sprichet sancte –
78v,22 unde benimet dise vollekomenheite
78v,23 alle viere dâ her sprichet . “in –
78v,24 en ist weder jude noch Krieche

79r,1 noch wîp noch man . noch kneht
79r,2 noch vrîer . si sint alle eine in –
79r,3 unde sint gotes süne . unde sint si süne
79r,4 sô sint si erben von gote .” unde
79r,5 dize voregenande stücke . die
79r,6 zwelive unde dise viere die bewîsen
79r,7 daz hôheste leben daz dize zît geleisten
79r,8 mac . welich mennische
79r,9 der stücke an ime niht en hât
79r,10 unde dâr ane versûmet ist . daz her
79r,11 ir niht wile erkriegen . dise gebrechen
79r,12 nennet sancte –
79r,13 geistlîche sünde . der ir aber niet
79r,14 en hât . unde di voregenanden stücke
79r,15 ervolget hât . zuo deme mac der
79r,16 himelische vater sprechen . “diz
79r,17 ist mîn lieber sun . in deme ich
79r,18 mir wole gevalle .” nû neme
79r,19 ich di niunden vrâge . wâ bî man
79r,20 disen mennischen erkennen sule
79r,21 in deme daz êwige wort gesprochen
79r,22 wære . daz êrstez ist . dise liute
79r,23 sint gestorben bluote unde vleische
79r,24 unde allere irere begerunge . alsô

- 79v,1 sprach sancte – . “sider daz
79v,2 daz êwige wort in mir entdeckt
79v,3 wart . daz iz geboren wart . sô
79v,4 en gelebete ich niemer mêr bluote
79v,5 noch vleische .” daz andere
79v,6 stücke ist . daz lieplîche vrôuwede
79v,7 unde alle zierde dirre werlte ist
79v,8 alse ein sûr wint in irere sêle .
79v,9 dâr umbe sprichet – – .
79v,10 “werltlîche vrôuwede unde werltlîche
79v,11 êre en ist niht mê danne
79v,12 ungerochene bôsheit .” daz andere
79v,13 ist dise liute sint nouwe horchære
79v,14 in sich selber . waz got in si spreche
79v,15 als der prophête Dâvît sprichet
79v,16 “ich wile hoeren waz got in mir
79v,17 spreche .” daz dritte . dise liute sint
79v,18 unentsetzeliche unde niemannd mac
79v,19 si erzürnen noch betrüeben . alsô
79v,20 sprach – . “in iuwerre gedult
79v,21 solte ir besitzen iuwere sêle .” daz
79v,22 vierde ist . dise liute kêren alle dinc
79v,23 zuo dem bezzisten . dâr umbe mûgen
79v,24 si niht geergert werden von der
- 80r,1 bôsheit allere dirre werlte . alsô
80r,2 sancte – sprichet . “wir wizen
80r,3 daz den got minnenten alle dinc
80r,4 zuo guote komen .” daz vûnfte ist
80r,5 si en begeren über niemanndn zuo
80r,6 sîn . sunder si leben in dirre
80r,7 werelte alse ob niemannd en sî danne
80r,8 si unde got aleine . dâr umbe sô gebiret
80r,9 der himelische vater in in sînen
80r,10 sun âne underlâz . unde dise geburt
80r,11 ist . gemeine allen mennischen di
80r,12 sich dâr zuo wollen kêren . dâr
80r,13 umbe nennet sich got eine bluomen
80r,14 des veldes . wan di veltbluome mac
80r,15 brechen wer dâ wile . wente si ist gemeine .
80r,16 unde si wehset gerne an
80r,17 durren steten . unde hât einen harten
80r,18 stingel . unde hât vûnv bletere ûfe
80r,19 ireme stamme . diz lâze ich allez
80r,20 ligen . bitet got daz wir dirre
80r,21 wârheit alsô geleben . daz wir mit
80r,22 ime sîn êwiclîchen âmen . sancte – tac .

- 80r,23 sancte –
 80r,24 tac des êrsten einsidels diser
- 80v,1 heiliger gienc in di wüestenunge dô
 80v,2 her sehtzên jâr alt was . dâr umbe
 80v,3 daz her di marter vorhte . wan
 80v,4 her sach zwêne jungelinge martern
 80v,5 umbe kristen gelouben . einen bant
 80v,6 man ûf einen tisch unde liez ein boese
 80v,7 wîp übergên . di solte ime sîne
 80v,8 kiuscheheit nemen . unde her zuobizze
 80v,9 sîne zungen in sîneme houbete unde
 80v,10 spêw si ir under ire ougen unde
 80v,11 verwant alle sîne bekorunge .
 80v,12 unde vuor zuo himele . den andern
 80v,13 jungelinc smierte man mit honige .
 80v,14 unde satzte in an daz weter
 80v,15 schîn dô der bremen unde der uligen
 80v,16 allermeiste was . unde wande die
 80v,17 eine sat wâren sô sluoc man si
 80v,18 abe unde liez hungerige dâr . alse
 80v,19 bîzen si disen zuo tôde . dô sancte
 80v,20 – diz sach dô vlôch her in
 80v,21 di wüestenunge . unde unser hêrre
 80v,22 spîsete in sehs unde drîzic jâr von
 80v,23 eineme palmenboume . unde sechzige
 80v,24 jâr brâhte ime ein rabe alle tage
- 81r,1 ein halp brôt unde spîsete in dâ
 81r,2 mite . der grôze sancte –
 81r,3 der was verre von ime in
 81r,4 eineme klôstere in dem walde unde
 81r,5 sprach zuo einer zît . “hêrre ich
 81r,6 danke dir daz ich der êrste einsidel
 81r,7 bin in der wüesten .” dô sprach
 81r,8 ein stimme . “iz ist ein ander einsidel
 81r,9 in dem walde der ist êr dâ inne
 81r,10 giwest danne dû . unde ist heiliger
 81r,11 danne dû .” dô sprach sancte Anthonius .
 81r,12 “niemer wile ich geligen
 81r,13 eine naht dô ich die andere
 81r,14 lige . ich en habe disen mennischen
 81r,15 vunden .” unde gesegnete sîne
 81r,16 bruodere . unde gienc in den wilden
 81r,17 walde . unde gienc drî tageweide . dâ
 81r,18 vant her ein tier . daz hatte ein
 81r,19 houbet als ein ros . daz vregete
 81r,20 her ob iz wiste wâ der heilige

81r,21 man wære . dô wîsete iz in mit
81r,22 dem munde in den walt aber iz
81r,23 en sprach niht . dô her aber verre
81r,24 gegienç in den walt . dô vant her

81v,1 aber ein tier daz hatte vier bein
81v,2 unde eines mennischen antlitze . daz
81v,3 wîsete in an den wec . dô vregete
81v,4 her daz tier wie ez hieze . dô sprach
81v,5 iz . “ich bin ein waltgeiz . ich bite
81v,6 dich bit got vüre mich .” dâ nâch vant
81v,7 hê eine wûlvinne . der gienc her
81v,8 nâch wan zuo der zelle dô tranc si
81v,9 ûz dem brunnen unde gienc iren wec
81v,10 dô sancte – sach sancte –
81v,11 komen dô slôz her zuo sîne
81v,12 türe unde en wolte in niht in lâzen
81v,13 aber sancte – satzte sich
81v,14 vüre die türe unde bat unde vlêhete unde
81v,15 dröuwete unde sprach . “niemer –
81v,16 kume ich von dirre türe dû en lâzest
81v,17 mich in . unde solten mich joch die
81v,18 tier geezzen .” dâ stuont her ûf unde
81v,19 liez in in unde entvienc in bî sîneme
81v,20 namen . unde sancte – nante
81v,21 im ouch bî sîneme namen . unde ir keiner
81v,22 en hatte doch den andern nie erkant
81v,23 unde redeten von den dingen di gote
81v,24 zuo gehôrten . unde dô iz zît wart

82r,1 daz si ezzen solten . dô quam ein rabe
82r,2 unde brâhte in ein ganz brôt
82r,3 dô sprach sancte – zuo sancte
82r,4 – . “ich sihe wole daz dû gotes
82r,5 kneht bist . dâr umbe sendet her
82r,6 dir ouch ein halp brôt . wan her
82r,7 sante mir vore niht mê danne ein
82r,8 halp brôt .” dô griffen si daz brôt
82r,9 an alle beide . unde ir iegelich dûhte
82r,10 sich unwirdic zuo teilene . dô brach
82r,11 daz brôt mitten enzweie unde beleip
82r,12 iegelicheme halp in sîner hant . dô
82r,13 âzen si mit grôzen vröuweden . unde
82r,14 danketen gote . dô wiste sancte
82r,15 – wole daz her sterben solte
82r,16 wan her wole niunzic jâr aleine
82r,17 was gewesen . sô en wolte her niht
82r,18 daz iemannd bî ime wære wan her

- 82r,19 stürbe . unde hiez sancte –
 82r,20 daz her heim gienge . unde holet im
 82r,21 einen roc der was gevlohten von
 82r,22 palmenböumîn bleteren . disen
 82r,23 truoc ein bischov zuo grôzen hôchgezîten .
 82r,24 unde dô her sterben wolte

 82v,1 dô gap her in sancte – zuo
 82v,2 grôzer hêrer gâbe . unde hiez in ouch bringen
 82v,3 daz tuoch dâ der heilige bischov
 82v,4 under starp . unde sante – gienc
 82v,5 balde heim unde îlete sêre . dô entviengen
 82v,6 in sîne bruodere unde vregeten in
 82v,7 ob her den einsidel vunden hette . unde
 82v,8 her sprach . “bruodere . wir en wurden
 82v,9 nie geistlîche liute . ich habe vunden
 82v,10 einen wâren geistlîchen mennischen
 82v,11 – den êrsten einsidel .” unde nam
 82v,12 den roc unde daz tuoch unde lief balde enwec
 82v,13 in den walt . dô her ûf dem wege
 82v,14 was . dô hôrte her vile tûsent engele
 82v,15 in den luften vüerente di sêle
 82v,16 sancte – mit grôzen vrôuweden .
 82v,17 dô kniewete her nider unde sprach sîn
 82v,18 gebet . unde stuont ûf unde gienc snelle
 82v,19 zuo der zellen unde vant sancte –
 82v,20 stênde ûfe sînen knieen . unde sîne ougen
 82v,21 wâren gekârt gein dem himele unde
 82v,22 sîn munt stuont alse her betete . dô
 82v,23 beitete her lange ob her sich iergen
 82v,24 regete . unde dô hê sach daz her sich

 83r,1 niet en regete dô greif her in ane
 83r,2 dô was her tôt . dô sprach her . “ô
 83r,3 lieber vriunt wie hâst dû mich sô
 83r,4 vriuntliche betôret . hæte ich iz gewist .
 83r,5 ich en wære von dir niet komen
 83r,6 doch erkenne ich daz dû vollekomenheit
 83r,7 dîne gemeint hâst .” dô was
 83r,8 her bekumbert wâ her in begraben
 83r,9 solte . dô quâmen zwêne lewen unde
 83r,10 schurren ein hêrlich grap . unde sancte
 83r,11 – leite sancte – in
 83r,12 daz grap . unde di lewen schurren zuo
 83r,13 unde sancte – gap in sînen
 83r,14 segen . alsô schieden si sich von einander .
 83r,15 hier lâzen wir die rede unde sprechen
 83r,16 von dem niuwen kinde daz der vater

83r,17 von himelrîche in uns geboren hât
83r,18 eine vrâge ist wie man diz kint
83r,19 atzen sule unde sougen . der souget
83r,20 iz der sîn herze kêrt von allen
83r,21 lîplîchen dîngen . unde kêrt iz zuo gotelîchen
83r,22 dîngen unde zuo himelischen
83r,23 dîngen . unde zuo der betrachtunge
83r,24 von diseme kinde . wan di muoter

83v,1 di daz kint neren sal . di muoz ime
83v,2 dicke bieten di brust . iz en wart
83v,3 nie tugent di dem mennischen sô
83v,4 eigen wære . swanne ir der mennische
83v,5 niemere üeben wile . sie vergîget von ir
83v,6 selber . der atzet daz kint . der
83v,7 alle zît wirkende ist noch deme
83v,8 gotelîchen willen des vateres unde gedenket
83v,9 von den worten – . unde wirket
83v,10 nâch sînen bîleden . alsô sprach – .
83v,11 “daz ist mîn spîse daz ich vollebringe
83v,12 den willen mînes vateres der mich
83v,13 hât gesant .” nû ist aber ein
83v,14 vrâge wie man daz kint wîgen
83v,15 sule unde singen sule . der wîge
83v,16 daz kint . der dâ bedenket sîne êwicheit
83v,17 unde sîne zîtlichheit unde sîne mennischheit .
83v,18 unde sîne êwige geburt unde
83v,19 sîne zîtlich geburt . unde sîn untoetichheit
83v,20 unde sîn toetlichheit . unde wie
83v,21 her êwiclîchen gewesen ist . unde sal
83v,22 êwiclîchen sîn âne ende . alsô gêt
83v,23 daz wigelîn an eineme ende ûf unde
83v,24 ane dem anderen – nider . man singet

84r,1 dem kinde zweier leie senge . daz
84r,2 eine heizen lobesenge die stên
84r,3 in einere andern predige . di andern
84r,4 senge heizen klagesenge unde senge
84r,5 der trûricheit alsô sanc Dâvît
84r,6 dô er sprach . “mîn got erbarme
84r,7 dich über mich durch die menige
84r,8 dîner erbarmherzicheit . unde vertilge
84r,9 alle mîne ungerehticheit
84r,10 hiute vore dir .” disen sanc haben
84r,11 alle die gesungen unde sulen noch
84r,12 alle die singen di in den himel ie
84r,13 gevuoren unde noch varen sulen . wan
84r,14 si bedurfen alle barmherzicheit .

84r,15 alsô sanc der schâchær an deme
84r,16 kriuze dô her sprach . “hêrre wan
84r,17 dû kumest in dîn rîche sô gedenke
84r,18 mîn .” alsô sanc ouch der offen süntær
84r,19 der hinder der türe stuont in deme
84r,20 tÊmpel . “hêrre wis genædic mir
84r,21 süntær .” dise senge hoeret gerne
84r,22 di heilige drîvalticheit . unde die
84r,23 ôren dises kindes . unde vergibet
84r,24 allen den ire sünde di dise senge

84v,1 gerne singen . nû ist aber ein vrâge
84v,2 wie man daz kint besnîden sule unde
84v,3 opfern sule unde vloehenen sule in
84v,4 Egiptenlant vore Herôdes . der besnîdet
84v,5 daz kint der iz erwelet über alle
84v,6 crêâtiure . unde sîne liebe zemâle an
84v,7 iz leget . unde ouch sich selben besnîdet
84v,8 von allen überzellich dingen . der
84v,9 ougen huote haben unde der worte mâze
84v,10 di begerunge kiuschlîche unde di gedanken
84v,11 himelischen alsô besnîdet
84v,12 man daz kint . der opfert daz kint
84v,13 der gote ûf treit unde danket alles
84v,14 guotes des ime got getân hât unde
84v,15 in innicheit unde in anedâht vriuntlîche
84v,16 von gote envâhee . beide sûr unde süeze
84v,17 unde der in allen werken niht en suochet
84v,18 sînen nutz . sunderen gotes lop unde
84v,19 gotes êre . alsô opfert man daz kint .
84v,20 danne vloehene man daz kint . wan
84v,21 der mennische sîne guoten werc verbirget
84v,22 vore den liuten . daz her iht gelobet
84v,23 werde von den liuten unde zuo gote
84v,24 keine crêâtiure læzet in sîn herze

85r,1 unde sîn innicheit unde sîn anedâht unde
85r,2 sîn heimelichheit gote aleine offenbær .
85r,3 wan Herôdes diutet îtel êre di
85r,4 sal der mennische vliehen ob her daz
85r,5 kint behalten wile . nû wile ich ein
85r,6 wênic sprechen von disem niuwen
85r,7 jâre . daz ist geteilet an vier stücke
85r,8 daz êrste stücke ist der mei der
85r,9 reget alle die alten wurzelen unde
85r,10 alle di guoten unde di boesen wurzelen
85r,11 di in der erden – bedecket ligen
85r,12 swer ein niuwe jâr haben wile . der

85r,13 sal di îgeborene boesen wurzelen unde
85r,14 di anegenomenen boesen gewoneheite
85r,15 alle ûz geroufet haben unde verderbet .
85r,16 daz ir sich niemer keine an
85r,17 ime gerege noch zuo werken kome
85r,18 daz in bevlecken müge . daz
85r,19 ander stücke des jâres daz heizet
85r,20 der ougest unde ist grôze hitze unde
85r,21 di zît gar ungesund . unde meinete
85r,22 giricheit unde hôchvart unde unkiuschheit
85r,23 unde allerleige ander untugende
85r,24 di der sêle ungesund sint . alse

85v,1 grellicheit des gemüetes unde unstæticheit
85v,2 des willen unde zorn oder
85v,3 entsetzunge des herzen oder der
85v,4 siten . wer ein niuwe jâr wile hân
85v,5 der sal dise gebrechn alle überwunden
85v,6 hân . daz dritte stücke
85v,7 des jârs hiez der herbest sô vallen
85v,8 di vrûhte unde di bletere alle
85v,9 von den boumen . unde der luft wirdet
85v,10 – tunkel . unde daz ertrîche
85v,11 verliuset sîne gezierde . unde meinete
85v,12 einen mennischen der geistlich schînet .
85v,13 unde des niht en ist . oder dem
85v,14 tugende unde heilicheit entvallen
85v,15 ist . aber wer ein niuwe jâr wolle
85v,16 hân der sal geistlicher sîn wan
85v,17 her schînet . unde alle die gâbe di
85v,18 ime got ie gegap . unde alle di tugende
85v,19 die hê selben ie gewonnen
85v,20 hæte mit üebunge . daz her daz
85v,21 behalte daz ime der enkein entvalle .
85v,22 unde swie tugende zuo üebene
85v,23 sîn wie swer di sîn . daz sich der
85v,24 mennische gereite vinde unde lîht

86r,1 sî zuo tuone . sancte – jungeren
86r,2 bateten in daz her si eteswaz
86r,3 lêrte . dô sprach her . “slehet man
86r,4 iuch an einen backen haldet den
86r,5 andern zuo .” dô sprâchen si . “vater
86r,6 des en mügen wir niet getuon .” dô
86r,7 sprach her . “habet iz doch in der
86r,8 begerunge ob man iuch slüege
86r,9 an den anderen backen daz ir iz
86r,10 lîden woltet .” si sprâchen “wir en

86r,11 mügen .” “sô lîdet doch gedultlîche
86r,12 waz got über iuch verhenget .” si
86r,13 sprâchen “wir en können .” dô sprach
86r,14 her . “sô haldet iuch getriuweliche
86r,15 zuo iuwerme gebete . unde bitet got
86r,16 daz her sich über iuch erbarme
86r,17 oder ir en müget niht behalten
86r,18 werden .” daz vierde stücke des
86r,19 jârs . daz heizet der wintermânôde
86r,20 sô ist daz gevügele allez betruobet
86r,21 unde daz ertrîche ist unvruchtbar
86r,22 unde ouch di boume . daz meinete
86r,23 einen mennischen . der sich selben
86r,24 als liep hât . unde sich niht getar

86v,1 wâgen zuo geistlîchen dingen unde
86v,2 zuo gotelîchen dingen . sancte –
86v,3 sprichet . “allez daz guot unde allez
86v,4 daz heilige leben daz got ie mennischen
86v,5 gegap daz ist mir unverseit
86v,6 ob ich iz an gote suoehen tar . wan
86v,7 vrî willeküere ist ein innewentic
86v,8 rîchtuom des willen unde der vernunft
86v,9 di sich geben mac zuo guotem
86v,10 unde zuo boesen .” iz meinete
86v,11 ouch vûlheit unde trægicheit unde
86v,12 kaltheit an deme geiste unde ungeordenete
86v,13 vorhte . dise stücke machen
86v,14 di sêle unvruchtbar unde ungestalt .
86v,15 wer ein niuwe jâr wolle haben
86v,16 der en sal dirre stücke kein an ime
86v,17 lîden . sunder her sal wandern
86v,18 – in gewarheit unde in niuwicheit
86v,19 des geistes . unde in gotelîcher getrûwunge .
86v,20 unde sal gelouben daz nie
86v,21 mennische verdarp der gote ganzlîchen
86v,22 getrûwete . danne hât der
86v,23 mennische ein niuwe jâr wanne her
86v,24 gedenket von niuwen gotelîchen

87r,1 dingen . – sprichet daz
87r,2 allez daz under der sunne ist daz
87r,3 vellet in alter unde in unsteticheit
87r,4 aber di sêle sal sich heften an êwige
87r,5 dinc unde an wârhaftige dinc
87r,6 alsô sprichet – . smecket unde
87r,7 suoehet di dinc di oben iuch sîn unde
87r,8 niet ûf der erden sîn . Dâvît . “smecket

87r,9 unde sehet wie süeze ist der hêrre . unde
87r,10 sælic ist der man der sîn hoffenuge
87r,11 an got leget .” diz hoeret diseme
87r,12 geiste zuo der ein niuwe jâr wile
87r,13 haben . daz uns ein guot niuwe
87r,14 jâr werde unde wir daz kint behalten
87r,15 müezen êwiclîchen . des helfe
87r,16 uns got . âmen bitet got
87r,17 vore mich in – . sancte Anthonius tac .
87r,18 man begêt hiute
87r,19 des grôzen heiligen tac
87r,20 sancte – . der der êrste einsidel
87r,21 was nâch – – . dirre
87r,22 – was von grôzeme unde
87r,23 von küninliche geslehte . unde dô her
87r,24 zweinzige jâr alt was . dô gienc

87v,1 her in di kirechen unde hôrte messe . dô
87v,2 hôrte her lesen diz –
87v,3 daz – sprach . “wilt dû vollekomen
87v,4 werden . sô verkoufe allez
87v,5 daz dû hâst unde gip iz den armen .”
87v,6 diz worhte alsô sêre in diseme
87v,7 heiligen . daz her verkoufete allez
87v,8 daz hê hatte unde gap iz armen
87v,9 liuten . unde an disen stücken ist her
87v,10 gelîch den aposteln . wan her in sô
87v,11 schiere volgete . dô gienc her in di wüstenunge
87v,12 unde suochte eine stat dô her
87v,13 wonen mohte von den liuten . dô
87v,14 her ûfe dem wege was dô hette in
87v,15 der tiuvel gerne gehindert . unde mahte
87v,16 ein schoene silberîn becke grôze
87v,17 unde wît unde satzte iz ime in den wec
87v,18 dô her gienc . dô gienc her vore sich hine
87v,19 unde dâhte wer daz becke dô hine
87v,20 brâhte hatte . unde liez iz stên . unde
87v,21 dô her verre gegienc in deme walde .
87v,22 dô nam der tiuvel einen klotz
87v,23 goldes unde warf in ime in den
87v,24 wec . dô bekande Antonius in dem

88r,1 geiste daz iz von dem vînde was
88r,2 unde gienc vûre sich . unde begerte von
88r,3 gote daz her in behielte in sîneme
88r,4 armuote . dô machete her ein hiusechîn
88r,5 verre von den liuten . unde gruop ein
88r,6 grap in sîner zellen alse der klûsenær

88r,7 gewoneheit ist daz si gedenken
 88r,8 sulen alle tage daz si sterben sulen .
 88r,9 unde die vînde tâten ime grôze
 88r,10 liebkôsunge als di schrift sînes lebenes
 88r,11 sprichet . daz zuo einer zît
 88r,12 quâmen di tiuele alse lewen unde
 88r,13 alse grîfen unde beren unde alsô steinbocke .
 88r,14 unde stiezen in unde bizzen in
 88r,15 unde kratzeten in unde sluogen ime
 88r,16 grôze wunden alsô daz hê lac
 88r,17 alse her tôt wære . dô her wider ermeitete
 88r,18 unde quam ein wênic zuo kraft daz
 88r,19 her sich ûf gerihten mohte dô
 88r,20 sach her unsern hêrren – – bî ime
 88r,21 stên . dô wart her sêre vrô unde sprach
 88r,22 “eiâ guoter – . wâ wære dû daz
 88r,23 dû mir niht en hülfe dô mich di
 88r,24 vînde alsô pînigeten .” dô sprach

88v,1 – “ich sage dir vüre wære . dô dû
 88v,2 in den grôzesten noeten wære dô was
 88v,3 ich dir allernæhest unde sach zuo
 88v,4 wie vrumelîche dô strîten woltest .
 88v,5 unde dû hâst verwunden dâr
 88v,6 umbe sal ich grôz machen dînen
 88v,7 namen unde dînen liumunt über
 88v,8 alle di kristenheit .” man liset in
 88v,9 eineme anderen buoche daz der tiuvel
 88v,10 sich entwarf zuo einer juncvrouwen
 88v,11 unde quam eines âbendes vore sîne
 88v,12 zelle unde klopfete ane unde sprach
 88v,13 “heiliger man . tuo mir ûf unde lâz
 88v,14 mich in . wan ich bin verirret
 88v,15 in deme walde . unde behalt mich
 88v,16 dise naht daz mich di tier iht
 88v,17 zerrîzen dû würde anders
 88v,18 schuldic an mir .” unde iz was naz
 88v,19 unde unreine weter unde der heilige
 88v,20 man tet ûf sîne zelle unde liez si in
 88v,21 unde machete ir ein grôze viur unde
 88v,22 truckenete ir ire gewant . unde sie
 88v,23 wart vaste kallente mit wîslîchen
 88v,24 Worten alsô daz hê sich wunderte

89r,1 unde verstuont von gote daz iz der
 89r,2 vînt was . unde sprach zuo der juncvrouwen .
 89r,3 “lege dich slâfen” unde
 89r,4 wîsete ir eine stat dô si ligen

- 89r,5 solte . dô sprach di maget . nein
 89r,6 ich vorhte mich alsô sêre daz
 89r,7 ich niergen geligen mac danne
 89r,8 swâ dû lîst . dô nam her ein grôze
 89r,9 holz unde rechte daz viur mitten
 89r,10 ûf unde di kolen . unde zôch abe
 89r,11 sîne kappen unde leite sich ûfe den
 89r,12 hert in daz viur unde in di kolen
 89r,13 unde sprach zuo der meit . “kum her
 89r,14 hier wile ich slâfen unde ruowen . unde
 89r,15 lege dich bî mich .” dô begunde
 89r,16 der tiuvel zuo schrîn mit grôzer
 89r,17 stimme unde sprach . “–
 89r,18 dû hâst mich verwunden ich en
 89r,19 tar dich niemer ane gevehten”
 89r,20 vile andere bekorunge leit hê
 89r,21 von dem vînde dâ mite her
 89r,22 gelîch ist worden den marterærn
 89r,23 her az lange dô wurzelen unde
 89r,24 bleter unde obez in deme walde
- 192r,7 des heiligen kriuzes tac alsô iz vunden wart .
 192r,8 des heiligen kriuzes
 192r,9 tac alse iz vunden
 192r,10 wart . wie daz zuo quam daz hoeret
 192r,11 den êrsten ursprunc . man
 192r,12 schrîbet in den alten bûecheren .
 192r,13 dô Adâm unser vater wart niun
 192r,14 hundert jâr alt unde zweinzic jâr
 192r,15 alt . dô wart her siech unde hatte sorge
 192r,16 daz her sterben solte . unde gedâhte
 192r,17 der wûnniclich stat des paradîses
 192r,18 unde des holzes des lebenes
 192r,19 daz dâr umbe stuont . unde sprach zuo
 192r,20 sîneme sune . “mîn sun wilt dû daz
 192r,21 ich lebe sô louf balde vore daz
 192r,22 paradîs unde bit den engel der dâ
 192r,23 vore stêt mit eineme viurigen swerte
 192r,24 daz her mir sende eine vruht
- 192v,1 von dem holze des lebenes daz ich
 192v,2 iz ezze unde daz ich lebe unde kume
 192v,3 wider in mîne êrsten jugent .”
 192v,4 unde her tet diz . unde der engel gap
 192v,5 ime ein rîs von deme boume
 192v,6 dô Adâm unde Eva hâten daz gebot
 192v,7 sînez gebrochen . unde dô der sun quam
 192v,8 mit diseme rîse . dô was Adâm

192v,9 tât . dô stiezen si ime diz rîs zuoze
 192v,10 grôzen êren zuo sînen houbeten
 192v,11 unde iz bekleip unde wüege ein grôze
 192v,12 boum dâr ûz . dô der küninc –
 192v,13 liez den tĒmpel bûwen zuo
 192v,14 Jerusalēm . dô bûwete her in von helfenbeinîn
 192v,15 unde von mermelînen steinen .
 192v,16 unde von zipressînem holze
 192v,17 unde von golde . dô hiesche man diz zipressîn
 192v,18 holz zuo deme tĒmpele .
 192v,19 dô der tĒmpel gereit wart . dô
 192v,20 kunde sich daz holz niergen
 192v,21 dâr ane gevüegen . dô liez iz der
 192v,22 küninc – legen in den tĒmpel
 192v,23 enbore daz man iz ane sach
 192v,24 durch di êrbæricheit des holzes

193r,1 unde dô di wîssagærinne – quam
 193r,2 zuo – . unde solte den tĒmpel
 193r,3 besehen dô sach si daz holz dô
 193r,4 ligen . dô sprach si . “dô lît daz
 193r,5 holz dâ der juden – hêrschaft
 193r,6 sal ane ein ende nemen .” dô
 193r,7 deme künige di rede vüre quam
 193r,8 dô wart her betruobet . wan waz
 193r,9 dis – sagete daz wart wâr
 193r,10 wan di schrift saget von der
 193r,11 anderen – der wâren einlive
 193r,12 der prophêtî failierte . aber
 193r,13 dis – failierte niht . die
 193r,14 Rômere hatten gebûwet einen
 193r,15 tĒmpel . dô dis – dâr in gienc
 193r,16 dô sprach si dise wort . “ist iz daz
 193r,17 dise juncvrouwe gebiret ein kint
 193r,18 sô vellet der tĒmpel .” dô sprâchen
 193r,19 di Rômere daz mohte êwiclîchen
 193r,20 niemer mê geschehen daz ein meit
 193r,21 ein kint gebere dâr umbe hiezen
 193r,22 si disen tĒmpel der êwige tĒmpel
 193r,23 unde des nahtes dô unserer hêrre
 193r,24 geboren wart dô viel diser tĒmpel

193v,1 unde zuobrach alzemâle . dâr umbe
 193v,2 sprach dise vrouwe wâr . küninc
 193v,3 – nam diz holz unde liez iz
 193v,4 begraben in eine wazzerehte stat
 193v,5 vûnv hundert klâftern in di erden
 193v,6 unde diz holz wüege her ûf bî

- 193v,7 vile jâren daz iz wart zuo eineme
 193v,8 stege über daz wazzer . unde der
 193v,9 küninc von ôrînde der zogete
 193v,10 zuo Jerusalem unde sach diz holz unde
 193v,11 nam sîne küninclîche krône abe
 193v,12 unde neic diseme holze . unde di diz
 193v,13 sâhen . di wisten niht waz her
 193v,14 meinete . unde der küninc wiste
 193v,15 sîn ouch niht . wan iz worhte
 193v,16 got durch in . aber dâr nâch wart
 193v,17 ein grôze tîch an der selben stat .
 193v,18 unde daz holz lac in deme tîche
 193v,19 unde der tîch wart in âbrahæmische
 193v,20 geheizten Bethsaida . unde dô unserer
 193v,21 hêrre geboren wart . dâr nâch
 193v,22 gienc der engel alle tage abe
 193v,23 von deme himele unde bewegele
 193v,24 daz wazzer . unde wer danne

 194r,1 in daz wazzer quam der wart
 194r,2 gesunt von aller sîner siuchen
 194r,3 die alten bûeche sprechen daz
 194r,4 daz wazzer hette di kraft von
 194r,5 deme holze daz dâ inne lac .
 194r,6 daz daz heilige kriuze werden
 194r,7 solte . aber di niuwen meistere
 194r,8 sprechen iz hette kraft von dem
 194r,9 engele der daz wazzer bewegele
 194r,10 aber andere glôsen sprechen iz
 194r,11 wære ein vorezeichen der toufe
 194r,12 wan in der toufe alle sünde vergeben
 194r,13 werden . alsô wart ouch
 194r,14 hier der mennische gesunt von aller
 194r,15 sîner siuche sancte Johannes schrîbet
 194r,16 daz in disen tîche giengen
 194r,17 vûnv pforthiuser . unde bezeichnen
 194r,18 di heiligen vûnv wunden die
 194r,19 unserer hêrre hât in sînen lîchame .
 194r,20 di glôsen sagen daz man
 194r,21 in disem tîche wuoch di opfer der
 194r,22 leiber unde der kelber di man
 194r,23 solte opferen in den tÊmpel .
 194r,24 unde meinet aller daz der mennische

 194v,1 gote opferen wile daz sal her ze dem
 194v,2 êrsten tragen in daz lîden unsanctes
 194v,3 hêrren unde sal iz dâr inne waschen
 194v,4 unde reinigen sô wirdet iz gote genæme .

194v,5 dô di zît quam daz unserer
 194v,6 hêrre sîne marter liden wolte
 194v,7 dô wart daz holz her ûz genomen
 194v,8 unde dô unser hêrre verurteilt wart
 194v,9 von – dô leite man ime diz
 194v,10 holz ûfe sînen hals . daz truoc
 194v,11 her an di stat dô man in marteren
 194v,12 solte . dô hienc man unsen hêrren
 194v,13 an diz kriuze . dô unserer hêrre gestorben
 194v,14 was unde erstanten was
 194v,15 unde zuo himele gevaren was .
 194v,16 dô gedâhten di juden der prophêtîn
 194v,17 di die vrouwe – hatte
 194v,18 gesagete deme kûninge – .
 194v,19 unde nâmen dit heilige kriuze
 194v,20 unde begruoben iz in der erden wole
 194v,21 hundert klâftern . unde di zwei
 194v,22 kriuze dô di schâchære ane hiengen
 194v,23 begruoben si einez drîzic klâfteren
 194v,24 in der erden . unde daz ander sechzige

195r,1 klâfteren . unde über zwei hunderte
 195r,2 jâr nâch deme tôde unsantes hêrren
 195r,3 dô – bekârt wart .
 195r,4 den bekârte sancte Silvester . dô
 195r,5 hatte sancte – –
 195r,6 muoter Jerusalem inne . unde hielt eine
 195r,7 grôze disputazien mit der kristenheit .
 195r,8 unde wilt dû dise legende lesen
 195r,9 sô suoche ûfe sancte – tage
 195r,10 in der predigâte dô di juden verwunden
 195r,11 wurden von den kristenen
 195r,12 dô vienc si alle di juden . unde wolte
 195r,13 wîzzen wâ daz heilige kriuze
 195r,14 – begraben læge . dô wart
 195r,15 ir vermelt einer der hiez –
 195r,16 des eltervateres hatte geseit sîneme
 195r,17 vatere di stat . unde – gienc
 195r,18 mit sancte – unde mit vile
 195r,19 hêrren unde mit heiligen liuten
 195r,20 an di stat di ime sîn vater gezeichente .
 195r,21 unde her betete unde di andern
 195r,22 alle unde bâten got ob daz kriuze
 195r,23 dô wære daz unserer hêrre ein
 195r,24 zeichen dô tæte . unde dô wart ein

195v,1 grôze ertbibunge . unde dô sluogen
 195v,2 si in unde vunden di driu kriuze . unde

- 195v,3 leiten daz heilige kriuze ûf eine
195v,4 sieche vrouwen di wart gesunt
195v,5 unde dâ nâch leiten si iz ûfe einen
195v,6 toten der stuont ûf unde was gesunt
195v,7 dô liezen sich der juden vile toufen
195v,8 unde ouch sancte – . dô sniten
195v,9 si daz kriuze in driu stücke . ein
195v,10 stücke beleip zuo Jerusalêm . daz ander
195v,11 quam zuo Konstantinopel . daz
195v,12 dritte teil vuorte –
195v,13 zuo Rôme dô iz noch – ist . diz
195v,14 ist di histôrje wole zuo halbeme
195v,15 wege von dem heiligen kriuze alsô
195v,16 si genomen ist ûz den alten bûecheren .
195v,17 unde von gewizzen lârærn der
195v,18 kristenheit . nû merket
195v,19 ein wênic vernumftic dinges
195v,20 – sprichet daz ein kraft
195v,21 sî in der sêle di geslâfe niemer
195v,22 mê . noch geruowe niemer mê
195v,23 sunder si wirket âne underlâz .
195v,24 etelîche meistere heizen si ein
- 196r,1 wahtær in der sêle . aber –
196r,2 heizet si ein heilicheit der sêle . oder
196r,3 ein geistlichheit der sêle . andere meistere
196r,4 sprechen iz sî vernumft .
196r,5 dâr umbe solte ir merken daz di
196r,6 heiligen drî persône geben drîrleige
196r,7 gâbe der vernumft . der
196r,8 vater gibet ir ein ursprunlich
196r,9 licht dâr inne si sich unde alle dinc
196r,10 mac erkennen . aleine di vernumft
196r,11 ein licht sî von ir selber dô mac
196r,12 si niht ûbernâtûrlîche dinc
196r,13 erkennen in ireme liehte . sunder
196r,14 der vater von himelrîche muoz iz
196r,15 in si ursprungen . di heidenischen
196r,16 meistere sprechen daz di sunne
196r,17 sî ein burne alles lichtes . unde daz
196r,18 alle di dinc di in dem firmamende
196r,19 sint . unde under deme himele sint
196r,20 haben niht eigenes lichtes wan
196r,21 alsô vile alsô si entvâhen von der
196r,22 sunne . aber eine entvâhen iz
196r,23 edellicher unde mêre wan di andern
196r,24 dâr nâch daz ein iegelich entvenclich

196v,1 ist in sîner materjen . alsô ist der
196v,2 vater von himelrîche ein ursprunclîche
196v,3 lieht zuo erliuhtene alle
196v,4 vernumfte . aber eine entvâhen
196v,5 sîn mê wan di ander . hier ûf
196v,6 ist ein swærere vrâge der ich niht
196v,7 berihten wile weder di wirkende
196v,8 – vernumft êr entvâhen daz
196v,9 gotelîche lieht oder diemuotlîche
196v,10 vernumft . zuo dem anderen mâle
196v,11 sô gibet der sun unserere vernumft
196v,12 lûter wârheit zuo bekennende âne
196v,13 allen wân unde âne allen zwîvel
196v,14 unde vestenete di vernumft alsô daz
196v,15 si niht irren mac unde ir niht mûgelich
196v,16 ist zuo irren . wan di memôrje
196v,17 unde di phantasie unde die
196v,18 biledente kraft . di mûgen wole
196v,19 valsche bilede wirken unde valschen
196v,20 ûzdruc haben unde valsche glôsen
196v,21 vinden . aber di wære vernumft
196v,22 ist sich allez enthaltente nâch deme
196v,23 grunde der wârheit unde ist alle
196v,24 zît volgente dem êwigen worte

197r,1 daz si ist regierende . dâr umbe
197r,2 mac si niht irren . zuo deme dritten
197r,3 mâle gibet der heilige geist der
197r,4 vernumft ein sicher wirken unde
197r,5 entburnet si in eineme gejegede
197r,6 bloeze wârheit zuo suochene . wan
197r,7 daz viur machet gelîch alle dinc
197r,8 di iz begrîfet îsen unde steine . unde
197r,9 holz unde strô . daz wirkt daz
197r,10 viur allez in viures art . alsô tuot
197r,11 der heilige geist in der vernumft .
197r,12 hêrre scheidet von ir alle irrunge
197r,13 unde alle valscheit . unde allen wân .
197r,14 unde allen zwîvel . unde durchviuret
197r,15 si in bloeze wârheit . alsô daz si
197r,16 in niht irren mac . unde diz sprach
197r,17 der niuwe meister Herman von
197r,18 Schildis . bitet got unde daz
197r,19 heilige kriuze . daz wir si alsô
197r,20 êrente sint daz wir von deme
197r,21 êwigen lebene niemer gescheiden
197r,22 werden . unde daz wir kint
197r,23 werden des himelrîches des

197r,24 helfe uns der vater unde der sun . –

197v,1 unde der heilige geist . âmen .
 197v,2 Dominikus diser heilige ist zuo
 197v,3 lobene umbe vile stücke
 197v,4 zuo dem êrsten wan her ein begin
 197v,5 ist unde ein anevanc des vernunftic
 197v,6 ordenes der in der kristenheit
 197v,7 ist . zuo dem anderen mâle lobet man
 197v,8 in umbe di grôzen getrûwunge
 197v,9 di her hât zuo gote . dâr umbe sô
 197v,10 satzte her sînen orden ûfe willic
 197v,11 armuote . unde dâr umbe dô her sterben
 197v,12 solte unde lac an sîneme ende dô liez
 197v,13 her zesamente ruofen sînen
 197v,14 bruodern unde lârte si ôtmüetigkeit
 197v,15 unde bruoderlîche triuwe unde
 197v,16 vervluochete alle die di iemer
 197v,17 keine eigenschaft solten besitzen
 197v,18 in sîneme ordene . zuo deme
 197v,19 dritten mâle sô lobet man in
 197v,20 umbe sîne barmherzicheit .
 197v,21 ein tiure jâr waz in der stat
 197v,22 dô her inne was daz di liute sturben
 197v,23 hungers . dô verkoufete her
 197v,24 alle sîne bûecher . unde gap –

198r,1 daz gelt armen liuten . zuo dem vierden
 198r,2 mâle lobet man in umbe sîne
 198r,3 kiuscheheit . wan her las eine messe
 198r,4 dô quam ein unkiuscher mennische unde
 198r,5 kuste in ûfe sîne hant unde dô vergiengen
 198r,6 ime alle sîne bekorunge
 198r,7 unde beruorten in niemer mâr .
 198r,8 daz was ein gâbe von gote .
 198r,9 unde her was ouch selber ein juncvrouwe .
 198r,10 ouch zuo den vünften
 198r,11 mâle lobet man in umbe die
 198r,12 grôzen liebe di her hatte zuo
 198r,13 sîneme ebenkristene . man liset daz
 198r,14 ein ungeloubiger man was denne
 198r,15 in kunde niemannd bekêren mit
 198r,16 Worten . dô quam – Dominikus
 198r,17 zuo ime . unde bekârte in mit sîneme
 198r,18 heiligen lebene . wan her was
 198r,19 eine vasten bî ime unde en az niet
 198r,20 mâr wan wazzer unde brôt . zuo
 198r,21 deme sehsten mâle lobet man

- 198r,22 in umbe di herticheit sînes . –
 198r,23 lebenes under tac unde under naht
 198r,24 nam her drîweide ciplîne .
- 198v,1 zuo dem êrsten sluoc her sich vüre
 198v,2 di sêle in deme vegeviure daz di
 198v,3 got erlôste . zuo dem anderen mâle
 198v,4 sluoc her sich durch die süntære
 198v,5 ûfe deme ertrîche . daz di got
 198v,6 bekêrte . zuo deme dritten mâle
 198v,7 sluoc her sich vüre sîne eigene sünde
 198v,8 unde got zuo lobene unde zuo êrne
 198v,9 unde zuo einer mitelîdunge – .
 198v,10 doch liset man von ime daz her
 198v,11 nie tâtliche sünde getet . di tage
 198v,12 di her lebete . ouch schrîbet man von
 198v,13 ime . daz ime got nie keine –
 198v,14 bete versagete . allez daz her bat
 198v,15 her wart iz gewert . dô der orden
 198v,16 niuwe was unde wênic guoter pfaffen
 198v,17 hatte . dô was ein grôze werltlich
 198v,18 meister von der heiligen
 198v,19 schrift . der en hatte niht liebe
 198v,20 zuo dem ordene . dô sprâchen die
 198v,21 andern pfaffen . “Dominikus
 198v,22 kanst dû disen meister erbiten
 198v,23 daz her kume in dînen orden . sô
 198v,24 mohte dîn orden desten baz .” dô sprach
- 199r,1 her . “got vermac daz wole .” unde
 199r,2 daz was der pfaffen hûnschaft
 199r,3 unde ouch des meisters . aber –
 199r,4 Dominikus gienc des nahtes
 199r,5 an sîn gebet . unde bat got daz her
 199r,6 ime gebe den meister in sînen
 199r,7 orden . dô quam der meister
 199r,8 des morgenes vruo . unde bat ernstliche
 199r,9 umbe den orden . unde sie
 199r,10 kleideten in zuo eineme predigære
 199r,11 von deme gebete sancte Dominikus
 199r,12 unde von sîneme wachene unde
 199r,13 von sîner innicheit . unde von sîner
 199r,14 milticheit . unde von sînen zeichene
 199r,15 unde wie heiliclichen her starp unde
 199r,16 vuor in daz êwige leben . daz
 199r,17 mac niemannd vollesprechen .
 199r,18 sunder sîn lîchame lit zuo Lamparten
 199r,19 in einer stat . di heizet

199r,20 Bolognê in eineme schoenen mermelînen
 199r,21 – sarke . unde hôhe
 199r,22 erhaben ûfe marmelsteinînen
 199r,23 siulen . di kappelle dâ her –
 199r,24 lît di stêt mittene in der –

199v,1 kirechen zuo den predigærn . an
 199v,2 dem umbegange der kappellen .
 199v,3 stên mêr danne sechzic marmelsteinîne
 199v,4 sûln . der mennische
 199v,5 hatte ein engellîche leben
 199v,6 dâr umbe offenbârte ime got
 199v,7 dicke die herze der liute . wan
 199v,8 iz en mac niemannd des anderen
 199v,9 herze erkennen . got der offenbâre
 199v,10 ez ime danne . oder bî etelichen
 199v,11 zeichnen mac man einen
 199v,12 wân nemen . iz ist ein vrâge ob
 199v,13 der vînt des mennischen herze
 199v,14 erkennen müge . unde wes her gedenke .
 199v,15 di eine sprechen jâ .
 199v,16 wan her ist ein geist unde der
 199v,17 mennische ist von vleische unde von
 199v,18 geiste . unde swaz der gedanken
 199v,19 von lîplîchen dinge entvæhet . daz
 199v,20 erkennet wole der vînt . die ander
 199v,21 sprechen nein . der vînt
 199v,22 en müge niht erkennen des
 199v,23 mennischen ingedanken . wande
 199v,24 got en wolle iz ime niht staten

200r,1 die dritten meistere sprechen
 200r,2 di wîle daz bilede des dinges in
 200r,3 der vernumft ist . unde in deme vrîn
 200r,4 willen . unde iz niht berüeret di
 200r,5 natûre unde vleischlichkeit des
 200r,6 gemüetes . di wîle weiz der vînt
 200r,7 dâ von niht . wan her en kan niet
 200r,8 mê bekennen wan bî den ûzwentic
 200r,9 zeichnen in den selben wirdet
 200r,10 her dicke betrogen . ein ander
 200r,11 vrâge ist ob der engel müge des
 200r,12 mennischen herze bekennen .
 200r,13 nein . erkenne iz der engel sô
 200r,14 erkenne iz ouch der tiuvel . wan
 200r,15 si haben beide vernumftige natûre .
 200r,16 dâr umbe en mac niemannd
 200r,17 des mennischen herze erkennen

200r,18 danne got aleine . – .
 200r,19 “hêrre dû erliuhtes di vinsternisse
 200r,20 unde offenbârest den rât der herzen”
 200r,21 di dritte vrâge ist . wie ein
 200r,22 engel den anderen erliuhte . unde
 200r,23 wie ein heiliger den anderen erliuhte .
 200r,24 unde wie die engel die

200v,1 heilige erliuhten . unde wie ein
 200v,2 mennische den anderen erliuhte .
 200v,3 unde ob diz erliuhten ane trete
 200v,4 wesentlîchen lôn oder zwivaltigen lôn
 200v,5 ir sulet wizzen daz der wesentlîcher
 200v,6 lôn in deme himele en mac weder
 200v,7 grôzer noch minner werden . sunder
 200v,8 di erliuhtunge tritet ane zuo
 200v,9 vallenten lôn . wan got mac aleine
 200v,10 gewirken in di vernumft
 200v,11 der engele unde der heiligen . wan
 200v,12 her kan die bilede schepfen dâ
 200v,13 mite her sie erliuhtet . unde her
 200v,14 weiz zuokûmftige dinc dâ vone
 200v,15 her si erliuhtet . dâr umbe en
 200v,16 mac kein engel den anderen erliuhten .
 200v,17 danne alsô vile alsô her
 200v,18 in gote erkennenet daz her iz tuon
 200v,19 sal . wan kein engel mac deme anderen
 200v,20 ein niuwe licht gegeben .
 200v,21 noch kein niuwe bilede in ime
 200v,22 geschepfen . her mac iz wole in
 200v,23 ime erliuhten unde offenbâren unde
 200v,24 sterken ob iz got ime gebiutet

201r,1 Brâchmânde . daz wir disen heiligen hêrren
 201r,2 – – alsô êren müezen
 201r,3 daz wir mit ime daz êwige besitzen
 201r,4 des helfe uns der vater
 201r,5 unde der sun . unde der heilige geist .
 201r,6 âmen . sancte Bonifazien tac .
 201r,7 man begêt hiute
 201r,8 sancte Bonifazien tac unde
 201r,9 sîner gesellen di die marter lîden
 201r,10 mit ime durch gotes êre . von
 201r,11 diseme hêrren – Bonifaziô wær
 201r,12 vile zuo sagene . wan wir lesen grôze
 201r,13 buoch von sînen tugenden unde von
 201r,14 sîner lêre . dâ vone iuch lanc zuo
 201r,15 sagene wære . doch sulet ir ein

- 201r,16 wênic von ime vernemen . daz
 201r,17 wizzet wâr umbe ir in zuo rehte
 201r,18 êren sulet . diser heilige Bonifazius
 201r,19 was bûrtic von Britânien
 201r,20 von hôheme künne . unde ergap sich
 201r,21 in sîner kintheit an gotesdienest
 201r,22 âne sînes vateres willen . unde wart
 201r,23 an gotesdieneste alsô gelârt . unde
 201r,24 alsô vollekommen . daz her gotes

 201v,1 wort volliclîchen unde redelîchen
 201v,2 predigen mohte . dâr umbe liez her
 201v,3 vriunt unde lant unde schoene erbe .
 201v,4 unde quam in di heidschaft
 201v,5 unde bekârte der vile zuo deme rechten
 201v,6 gelouben unses hêrren – –
 201v,7 zuo dem êrsten quam her zuo Vriesenlant
 201v,8 dô vant her einen heiligen
 201v,9 bischov – –
 201v,10 deme half her an gotes worte .
 201v,11 unde bekârte der vriesen vile . dâr
 201v,12 nâch vuor her zuo Rôme . dô wîhete
 201v,13 in der bâbest – zuo bischove
 201v,14 unde bevalch ime daz bischtuom
 201v,15 zuo Menze . unde bevalch ime daz
 201v,16 her gewaltic legâte wære über
 201v,17 allez diutischez lant . alsô bekârte
 201v,18 – Bonifazius ôsterfrankenlant
 201v,19 unde Beierlant . Düringen unde
 201v,20 Hessen . unde di vriesen . diser heilige
 201v,21 Bonifazius wart in sînem
 201v,22 drîzic jâre gewîht zuo
 201v,23 priestere / unde getranc sider niemer
 201v,24 mêr weder wîn noch decheiner leie

 202r,1 transc der kraft hette .
 202r,2 unde hatte got alsô liep daz her
 202r,3 ime verlêch di genâde daz her
 202r,4 der marterære genôz ist in himelrîche .
 202r,5 zuo vriesen leit her
 202r,6 di martel mit anderen heiligen
 202r,7 liuten di ime hulfen gotes wort
 202r,8 predigen . unde toufete di liute di
 202r,9 si bekârt hatten . her hatte
 202r,10 eines mâles gewîht einen
 202r,11 hêrren zuo Menze zuo bischove
 202r,12 der hiez Lullus . dô her sîne
 202r,13 letzeste vart zuo vriesen tet . dô

- 202r,14 der selbe bischof ervuor daz –
202r,15 Bonifazius gemartelt was
202r,16 dô quam her mit biderben liuten
202r,17 von Menze zuo vriesen . unde brâhte
202r,18 dannen den heiligen lîchamen
202r,19 – – unde sîner gesellen
202r,20 ein teil di mit ime gemartelt
202r,21 wurden . alsô – Bonifazius
202r,22 vore geheizen hatte . alsus
202r,23 wart des heiligen marterærs
202r,24 lîp zuo Fuldê brâht alsô got
- 202v,1 wolte unde alse her selber vore
202v,2 geheizen hatte . dô ruowet her
202v,3 êrlîchen unde tuot grôze genâde
202v,4 allen den di in ane ruofen . disen
202v,5 heiligen hêrren – –
202v,6 sulet ir êren mit iuwerere
202v,7 vîre . unde mit anderen guoten
202v,8 dingen . unde sulet in ane ruofen
202v,9 daz her iuch helfente sî mit sîneme
202v,10 heiligen gebete vore deme almehctigen
202v,11 gote . wande her
202v,12 iz wole getuon mac . daz ir von
202v,13 gote niemer gescheiden werdet
202v,14 des helfe mir unde iuch der vater
202v,15 unde der sun unde der heilige geist
202v,16 âmen . sancte Vites tac alsô her starp
202v,17 man begêt hiute
202v,18 den tac sancte Vites unde
202v,19 sîner gîselschaft . wie dirre
202v,20 heiliger gemartert wart durch
202v,21 gotes êre unde umbe den kristengelouben
202v,22 daz merket . zuo den
202v,23 gezîten dô di roemischen keisere
202v,24 heidene wâren . dô was ein heilic
- 203r,1 kint daz was sibenjæric unde
203r,2 was Vitus genant . unde was
203r,3 in eineme lande daz heizet Lukania .
203r,4 dit kint was heilic unde
203r,5 hatte got lieb . unde hatte rehten
203r,6 kristengelouben . des in den gezîten
203r,7 kein mennische getorste
203r,8 gewæhen . dô lac diz heilige
203r,9 kint – Vitus stætclîchen
203r,10 an sîneme gebete . unde bat got
203r,11 inniclîche daz her sîne genâde

- 203r,12 unde sîne barmherzicheit zuo
 203r,13 ime tete . unde dâr umbe tet
 203r,14 got grôze zeichen durch daz
 203r,15 kint . unde antwürtete ime in
 203r,16 sîneme gebete alsus . “Vitus”
 203r,17 sprach di gotes stimme . “ich wile
 203r,18 genâde zuo dir kêren alse dû
 203r,19 gebeten hâst .” dises kindes
 203r,20 vater was ein grôze hêrre von
 203r,21 gebürte . unde hatte grôzen gewalt
 203r,22 in dem lande . unde was
 203r,23 ein heiden . dô diser hêrre
 203r,24 vernam sînes kindes rehten
- 203v,1 gelouben . unde daz iz stætclîchen
 203v,2 redete von unseme hêrren –
 203v,3 – . dô hiez her iz sêre slahen
 203v,4 mit besemen . unde gebôt sîneme
 203v,5 gesinde . daz alle di ime dineten
 203v,6 werten deme kinde daz iz iht
 203v,7 redete von unseme hêrren – –
 203v,8 dô erschein der heilige engel
 203v,9 deme kinde unde gap ime kraft
 203v,10 des heiligen geistes . unde sprach
 203v,11 alsus zuo deme kinde . ich bin
 203v,12 dir gegeben von gote zuo eineme
 203v,13 huotære daz ich dich behüete biz
 203v,14 an dîn ende . unde salt des gewis
 203v,15 sîn . daz dir got geben wile allez
 203v,16 daz dû in gebitest . in disen
 203v,17 dingen vernam der rihtær
 203v,18 den der keiser zuo deme lande
 203v,19 gesant hatte . daz diz kint .
 203v,20 unsen hêrren – – ane
 203v,21 riefte . dô sante her nâch des
 203v,22 kindes vater unde gebôt ime
 203v,23 daz her sîn kint entzüge von
 203v,24 deme gelouben dô iz ane was
- 204r,1 ob her iz gesunt wolte haben . unde
 204r,2 dises erschrac der vater unde nam
 204r,3 daz kint zuo sich unde sprach ime
 204r,4 alsus zuo . “trût kint mînes hoere
 204r,5 dînes vateres rât der dir nütze unde
 204r,6 helsam ist . unde tuo dich abe des
 204r,7 gelouben den dû hâst an einen
 204r,8 tôten mennischen . unde en tuost dû des
 204r,9 niht / sô vorhte ich daz dir der

204r,10 rihtær den lîp lâze nemen / dir
204r,11 selben zuo verlust unde zuo grôzer
204r,12 pîne .” dô antwurte daz kint sîneme
204r,13 vatere alsus . “eiâ vater wolte got
204r,14 daz dû wistes wer der ist . unde welich
204r,15 her ist unde wie gewaltic her ist
204r,16 über himel unde über erden den
204r,17 dû zuo eineme tôten mennischen zelest .
204r,18 unde wolte dû mir verhängen
204r,19 daz ich ime dienete . her ist der
204r,20 wâre gotes sun – – . der himel
204r,21 unde erden geschaffen hât . unde
204r,22 sî des gewis vater . daz mich
204r,23 niemannd von des selben gotes minne
204r,24 geziehen mac . mit dechein pîne .

204v,1 ich wile êr . den tôten lîden . danne ich des
204v,2 almehtigen gotes sun verlougenen
204v,3 wolle .” alsus entwurte daz kint
204v,4 sîneme vatere . unde stuont vaste an der
204v,5 rede . dô beslôz der vater daz kint
204v,6 in eineme vinsteren gademe . dô
204v,7 quâmen siben engele mit michelme
204v,8 liehte . unde sungen lop dem almehtigen
204v,9 gote . daz erhôrte des kindes
204v,10 vater unde sach zuo deme venster
204v,11 in daz gadem . unde ersach daz grôze
204v,12 licht . dô sprungen ime zehant
204v,13 di ougen ûz dem houbete . wan her
204v,14 niet wert waz daz her daz himelische
204v,15 licht sehe . dô hiez her daz
204v,16 gadem ûf tuon . unde vlêhete sîneme
204v,17 sune daz her ime sînes gesihtes
204v,18 wider gehülfe her wolte gelouben
204v,19 an sînen got . dô erbarmete sich
204v,20 daz kint über sînen vater . unde half
204v,21 ime der ougen wider mit sîneme
204v,22 heiligen gebete . doch beleip der
204v,23 heidene an sîneme ungelouben . vile
204v,24 grôzer zeichene tet unser hêrre

205r,1 – – durch – – . von
205r,2 den iuch lanc zuo sagene wære .
205r,3 vernemet kurzlîchen wie diser
205r,4 hêrre zuo der marter quam . der
205r,5 keiser zuo Rôme hatte eine tochter
205r,6 die waz beheftet mit deme boesen
205r,7 geiste . dô schrei der vînt ûz der

205r,8 vrouwen munde unde sprach . “ûze
 205r,9 diseme vazze kume ich niht iz
 205r,10 kume danne Vitus here von
 205r,11 Lukanium .” zehant sante man nâch
 205r,12 deme hêrren . dô ledigete her die
 205r,13 vrouwen von deme vînde . dô wolte
 205r,14 der keiser daz daz kint ûz deme
 205r,15 rehten gelouben getreten wære . unde
 205r,16 gelobete ime vile grôzes dinges
 205r,17 unde dröuwete ouch sêre . unde daz
 205r,18 vervienc allez niht . dâr umbe
 205r,19 hiez der keiser daz kint sliezen
 205r,20 in einen karkær . unde sîne geverten
 205r,21 – – . unde – – .
 205r,22 dâr nâch liez her sie
 205r,23 werfen in einen êrînen topf der
 205r,24 dâr zuo gemachet . was . der wiel

205v,1 mit harze unde mit beche . unde mit
 205v,2 blî . der pîne half in got abe .
 205v,3 daz si in niht geschaden mohten
 205v,4 dâr nâch hetzete man an si einen
 205v,5 grimmen lewen . der viel vore ire
 205v,6 vuoze unde leckte in ire vuoze . dit
 205v,7 gesâhen der heidene wole tûsent . unde
 205v,8 bekârtten sich zuo gote . dâr umbe
 205v,9 hiez der keiser zwei hölzer machen
 205v,10 ûfe zuo schîben di undene unde obene
 205v,11 von einander giengen . unde hiez dise
 205v,12 heiligen martelære an den holzen
 205v,13 zuodene . unde hiez si alsô lange slahen
 205v,14 biz in vleisch unde gebeine gelîche
 205v,15 weich würde . dô man dise heilige
 205v,16 alsus sêre sluoc . dô quam ein grôze
 205v,17 donere unde ein erzbibunge unde mahte
 205v,18 grôze vorhte allen den di dise
 205v,19 martel gesehen torsten . zuo deme
 205v,20 selben mâle sluoc got mit sîner kraft
 205v,21 aller der apgote betehûs di in der
 205v,22 stat wâren . dô dise martel geschach
 205v,23 dô verdarbete daz dritte teil des volkes
 205v,24 der heidenschaft . dô vlôch der keiser

206r,1 vore vorhte unde sluoc sîn houbet . unde
 206r,2 schrei . “wê mir daz mich ein kint
 206r,3 überwinden sal .” zehant quam der
 206r,4 heilige engel unde lôte dise martelære
 206r,5 von der quâle unde brâhte sie

206r,6 bî ein wazzere alse wir lesen . dô ruoweten
 206r,7 di heiligen martelære . dô
 206r,8 rief – Vitus unsen hêrren Jesûs
 206r,9 – ane . unde bat in daz her ire sêlen
 206r,10 zuo ime neme unde si bræhte zuo genâden
 206r,11 unde zuo ruowe . unde bat ouch vûre
 206r,12 alle di die got êren wolten mit vîre
 206r,13 unde mit guoten werken an sîneme tage
 206r,14 daz in got hülfe ûz allen iren noeten
 206r,15 unde in verlihe alle di mûgelîchen
 206r,16 beten der si beten . dô quam eine
 206r,17 stimme von deme himele . unde sprach
 206r,18 alsus . “Vitus daz dû gebeten hât
 206r,19 daz hât dir got verlihen .” zehant
 206r,20 nâch disere stimme . dô gâben die
 206r,21 heiligen martelære ire sêlen gote
 206r,22 unserme schepfære . dô sâhen guote
 206r,23 kristenliute daz ire sêlen von iren
 206r,24 lîchamen schieden . sibenvolt wîzer

206v,1 danne ie kein snê wûrde . unde hôrten
 206v,2 daz di heiligen engele quâmen
 206v,3 mit michelme gesange zuo ire
 206v,4 hinevart . unde quâmen aren unde
 206v,5 huoten der heiligen martelære drî
 206v,6 tage . under des quam ein vrouwe
 206v,7 ûfe deme wazzere dô dise heiligen
 206v,8 drî martelære bî lâgen in michelen
 206v,9 angeste . unde was vile nâch ertrunken
 206v,10 dô erschein ir – Vitus ûfe
 206v,11 deme wazzere dô rief si in ane in
 206v,12 irere nôt unde sprach ob her gotes
 206v,13 engel wære daz her ir hülfe . dô
 206v,14 sprach – Vitus . “ich bin iz Vitus .
 206v,15 bestates dû mînen korper ich gibe
 206v,16 dir waz dû wilt . oder waz dû eisches”
 206v,17 zehant wart di vrouwe lôs von
 206v,18 ire nôt . unde bestatete di heiligen
 206v,19 martelære – unde – unde
 206v,20 – . dise heiligen martelære .
 206v,21 unde dise grôzen nôthelfære
 206v,22 sulet ir gar vlîziclîchen ane ruofen
 206v,23 unde sulet si biten daz si iuch helfen
 206v,24 ûz allen iuweren engesten . unde

207r,1 in allen iuweren noeten unde in allen
 207r,2 den dingen der ir durfet zuo lîbe
 207r,3 unde zuo der sêlen wan si iz wole getuon

207r,4 mügen . des helfe iuch der vater unde der
207r,5 sun unde der heilige geist . âmen .
207r,6 sancte Albanus tac . man begêt hiute
207r,7 den tac sancte
207r,8 – des marterærs . ir hêrschaft .
207r,9 disen hêrren – –
207r,10 den solte ir alsô vile desten
207r,11 baz êren . daz in got verlihen hât
207r,12 diutischen lande zuo eineme martelær
207r,13 daz her vüre Diutischlant unsen
207r,14 hêrren got bite . swie her zuo diutischen
207r,15 lande quæme dâ von wære
207r,16 iuch lanc zuo sagene . dâr umbe
207r,17 vernemet ein wênic kurzlîchen
207r,18 wie her zuo der martel quæme . zuo
207r,19 den gezîten dô di ketzære offenlîche
207r,20 striten gein der kristenheit dô sie
207r,21 vertilgen wolten den rehten gelouben .
207r,22 dô wart ein heilic bischof vertriben
207r,23 ûz einer stat di heizet – .
207r,24 wan her niht treten wolte

207v,1 ûz deme rehten gelouben der heiligen
207v,2 drîvalticheit . mit deme heiligen
207v,3 bischove quam – Albanus
207v,4 zuo Menze in die stat di an deme
207v,5 Rîne liget . unde half ime dô gotes
207v,6 wort predigen . dô widerstuonden
207v,7 die heiligen hêrren den ungeloubigen –[...]